

Die Kunst des Tötens

Wenn Lyco und Jack die Blader dieser Welt terrorisieren...

Von jack-pictures

Kapitel 14: Vernehmung

Alles ist still im Studio, als die Tür geöffnet wird. Ein blauer Haarschopf lugt durch eben diese. "Hallo?" Er bekommt jedoch keine Antwort. "Sie scheint noch nicht da zu sein. Seltsam." Ein blonder folgt dem blauen. "Jetzt schafft euch schon da rein!" Unwirsch werden die beiden geschupst und stehen jetzt im Dunklen der großen Halle. "Kai, sie ist nicht da. Also könne wir genauso gut auch wieder gehen." "Ihr ist was passiert!" Kai schüttelt nur den Kopf. "Jetzt komm wieder runter, Max. Sonst steckst du Ray noch an. Die hat bestimmt nur verschlafen." Alle treten in die Mitte und schauen sich um. "Und was machen wir, bis sie da ist?" Tala zuckt mit den Schultern. "Warten?" "Das wird doch auf die Dauer langweilig."

Auf der anderen Seite der Halle geht die Tür auf und eine in einen Mantel gehüllte Person tritt durch eben diesen. "Da kommt sie schon, guck.", meint Kai nüchtern. Noch immer im Dunkeln kann man nur die Umrisse erkennen und das leichte Tropfen des abperlenden Regens. "Ähm, Jack?" Ein Grummeln ist die Antwort. "Lyco?", versucht es diesmal Max. "Was?!", faucht diese zurück. "Uiuiui, da ist heute aber eine mit dem ganz falschen Fuß aufgestanden.", wedelt Tala vielsagend mit der Hand. "Halt doch die Klappe und lasst mich alle in Ruhe, verflucht!" Nebenbei schmeißt sie den Mantel achtlos in eine Ecke, wobei allein durch das Geflüge schon ein wahrer See entsteht.

"Jetzt muss Mariah wieder antanzen, tze.", meint Bryan mit einem kritischen Blick auf die Pfütze. "Bleib mir nur mit der Gewitterziege heute weg!", grummelt Lyco ihn an, "Mach's selber weg. Dann bist du wenigstens beschäftigt!" "Schwesterherz, heute ist deine Laune wirklich auf dem Tiefpunkt." "Aber sag mal, wo ist denn die Verantwortliche für das ganze Theater? Die kommt doch sonst nie zu spät. Oder habt ihr euch auf dem Hinweg hier her wieder mal verlaufen?", provoziert Kai sie bewusst. Noch bevor Lyco etwas erwidern kann, geht eine Tür auf und Jack kommt herein. "Die Frage wäre dann auch geklärt. Hat sich von selbst erledigt." "Moin, Jack.", klingt Tyson's Stimme zu ihr. Sie hebt nur die Hand. Argwöhnisch wird sie von Ray als auch von Bryan gemustert. "Alles in Ordnung?", fragt Bryan. Sie schüttelt den Kopf. "Hat Kai dich bedroht?" Wieder ein Kopfschütten zu Max.

Lyco hat sich in eine stille Ecke verzogen und grummelt weiter vor sich hin. "Hast du was falsches gegessen?" Auch Tyson's Frage wird mit einem Kopfschütteln verneint. "Aber?" Sie schaut sich um, kann aber auf die Schnelle nicht das finden, was sie sucht. "Sie kann nichts mehr reden.", beantwortet Lyco die Fragen der anderen allerdings mit einem bedrohlich dunkeln Grummeln als Anhang. Sofort werden ihr fragende Blicke zugeworfen. "Schaut nicht so, ich hab mit der Sache nix zu tun!", faucht sie

zurück. "Die lassen wir heute am besten ganz in Ruhe, mit der ist nix anzufangen, wenn die mal schlecht drauf ist.", meint Tala, wendet sich dann aber wieder Jack zu. "Aber so viel hast du doch gar nicht mit uns geschrieen...", überlegt Spencer laut. "Is was auf dem Heimweg passiert?" Wieder nickt sie, sieht dabei aus dem Augenwinkel Kenny. Sofort winkt Jack ihn zu sich. Der kommt auch zu ihr. Ohne Widerworte zu akzeptieren schnappt sie sich Dizzy und fängt an zu tippen. "Nimm deine Griffel von meiner geflegten Tastatur! Die hatt mein Diener gestern erst frisch poliert!", dringt die metalische Stimme vom Dizzy zu ihnen.

Wir sind ja gestern in ne andere Richtung wie ihr. Als wir dann um die Ecke war..., schreibt sie die ganze Geschichte von gestern nieder, während sie Dizzy's Einwände gekonnt ignoriert.

Als sie geendet hat, schweift ihr Blick durch die Menge um sie. "Sollte das etwa Mingming gewesen sein?" "Der kleine Singvogel?", will Lyco nun doch interessierter wissen. Tala bestätigt ihre Frage mit einem Nicken. "Und die arbeitet für Boris und Voltaire?" "Und nun?" Kenny meldet sich zu Wort, während er versucht, Dizzy unter Jack's Finger hinwegzuziehen: "Hast du noch was von dem Tee? Ich könnte ihn analysieren und dann ein Gegenmittelchen herstellen." "So was kannst du?", fragt Max erstaunt. Stolz meint Kenny: "Natürlich. Oder denkst du, ich kann nur Daten analysieren?" *Ich hab noch was. Soll ich holen gehen?*, hält sie Kenny Dizzy entgegen, wobei dieser fast an einem Herzinfarkt stirbt, da sein geliebter Laptop durch die Gegend geschwenkt wird. "Aber nicht allein! Wer weis, vielleicht wartet Boris nur auf dich.", wirft Spencer nachdenklich in den Raum. *Das ist ein Lied von den 'Toten Hosen' und das heißt nicht 'vielleicht wartet Boris nur auf dich', sondern 'Sie warten nur auf dich'.* "Die brauch keine Stimme, Kenny. Die kann auch so doofe Witze reißen.", winkt Lyco ab, die sich scheinbar wieder beruhigt hat. *Aber so kommt die Stimmung nicht rüber!*, schreibt Jack mit einem Grinsen, das alle die Augen verdrehen lässt. "Also, wer kommt mit?" *Lyco, weil die ja bei mir wohnt. Kai und Tala waren auch schon mal bei mir. Die sollen mit.* "Und dann holst du noch Ray mit, weil wir zwei ja für Biovolt arbeiten können, oder wie?", meint Tala. Kruz überlegt sie, nickt dann aber eifrig: *Ja. Die Idee is gut. Kommst du mit, Ray?*. Angeschriebener nickt. So sammeln sich die fünf und machen sich auf den Weg zu Jack's Unterkunft.

* * *

Wieder zurück mit dem Tee von gestern Abend, den Jack grade Kenny überreicht, verschwindet Jack mit Bryan in einer Gerümpelkammer. "Ich will jetzt nicht wissen, was die zwei da treiben." "Siehst doch mal von der Seite, Tyson, du kannst nur was von Bryan hören. Also, Lauscher auf!" Lyco schüttelt nur den Kopf, doch auch sie stellt die Wolfsohre auf Empfang.

Aus eben dieser Kammer kann man jetzt einen erschreckten Aufschrei hören.

"Das war bestimmt nicht Jack." "Ach nein.", kommt es aus drei Richtungen Tyson entgegen.

Kurz darauf kann man Gerümpel und dann schmerzhaftes Aufstöhnen hören: "Argh! Jack, nein, nicht da~a..." "Das war jetzt aber nicht die feine Art, Jack.", grinst Robert vor sich hin.

"Ich hab euch doch gesagt, dass die was mit Bryan anstellt!" Tala schüttelt den Kopf. "Quatsch hier nicht so doof rum. Die wird sich wohl einen besseren Ort als die Gerümpelkammer aussuchen, um Bryan flach zu legen. Zudem weis die doch, dass wir zuhören tun." "Bist du dir da so sicher? Hör doch mal hin. Was Bryan so von sich gibt,

ist ja bald nicht mehr jugendfrei.", grinst Tyson Tala nur frech an.

Und er hat Recht: Immer lauter werden die Geräusche von fallenden Sachen und Schmerzensschreien. "Die legt den echt in der Gerümpelkammer flach.", fällt Lyco die Kinnlade eine Etage tiefer. Auch Tala ist erstaunt und Kai schüttelt nur fassungslos den Kopf.

Doch die beiden kommen schnell wieder zurück und schieben eine Kindertafel vor sich her. "Da sind sie ja wieder." Bryan's Shirt hängt nicht mehr an seinem angestammten Platz, auch Jack's Shirt ist verrutscht und der Rock sitzt erheblich an der falschen Stelle. [Modebanause ^^°] "Was habt ihr denn da drin gemacht?", will Max interessiert wissen. "Das Ding hier unter all dem Schutt rausgegrammt. Ihr solltet mal sehen, was die alles in so einen kleinen Schrank stopfen kann." "Tja, typisch Frau. Ray kann das auch." "He!", kommt es von eben diesem empört. Kritisch begutachtet Kai die Tafel: "Und das wird jetzt was?" Bryan seufzt auf: "Sie schreibt alles an, was sie zu bemängeln hat. Ich und Lyco sollen euch dann darauf aufmerksam machen." "Ah ja..." *Wenn das ja dann geklärt wäre, fangt doch an.* "Es gibt Dinge, die müssen nicht sein." *Das hier gehört da nicht zu. Also hopp, Kai. Such dir deine Mannen und los!* "Das kann ja heiter werden.", meint Lyco und schuppst dabei Robert, Ray und Kai vor sich her auf die Bühne.

"*Nehm doch Platz, Robert.*" Kai stellt sich hinter Robert. "*Wir sind in der Zwischenzeit um etliches klüger.*" Dabei wedelt er mit einem Stück Papier in der Hand vor Robert's Nase rum. Robert nimmt Platz: "Ihr seid also klüger. Das will ich erst noch sehen. Wart ihr inzwischen mal in ner Grundschule?" *Nein, nein! Robert! So geht das hier nicht!* Doch der ignoriert Jack's Geschreibsel. *Eh...* Sie stupst Bryan unsanft in die Seite und zeigt auf die Tafel. "Ehy! Robert, du sollst dich an den Text halten." Mit einverständlichem Nicken setzt sich Jack neben Bryan. "Wenn's denn sein muss."

"*Und es ist an der Zeit, dass du uns die Wahrheit sagst.*", meint Kai ruhig und setzt sich auf den Tisch. "*Das Messer, das Tyson bei sich hatte, ist nicht die Tatwaffe...*"

Tala lacht sich im Hintergrund kaputt. "Waffel?", kommt es eher unglaublich von Kai. Lyco rutscht auf Knien auf dem Boden herum, was aber eher damit zu tun hat, dass sie verloren gegangene Kreidestücke aufsammelt, die ihr aus ihrer Schachtel gefallen sind. Auch Ray hat die Augenbrauen nach oben verschoben. "Also ich denk ja eher, dass das Tatwaffe und nicht Waffel heißen muss. Oder zumindest sollte.", bringt Tala unter Lachtränen heraus. *Kenny?* Bryan stupst eben diesen an. "Was?" "Da steht Waffel und nicht Waffe." "Und?" *Dann stimmt der Text doch gar nicht.*

"Tut mir Leid, Jack, aber Dizzy ist nun mal kein Hochleistungscomputer. Sie ist nur ein Laptop. Da kann so ein Fehler schon mal passieren, besonders wenn wir zwei Sachen gleichzeitig machen müssen. Außerdem ist sie sauer auf dich." "Ja, das können eben nur die Frauen.", meint Lyco vom Boden aus. "Aber ich hab gute Neuigkeiten. Ich hab die Substanzen, die in dem Tee waren, herausgefunden. Jetzt muss ich nur noch die Zusammensetzung herausfinden. Dann kann ich mich ans Gegenmittel machen." *Kenny, du bist der Beste.* "Und ich dacht, Ray wär das.", murmelt Ian vor sich hin, aber so, dass nur Spencer es verstehen kann. "Ian!", springt Lyco vom Boden auf und stürmt auf eben diesen zu. "Och nö, nicht schon wieder..."

Nach einer Knuddl-Attacke lässt Lyco wieder von ihm ab und sucht weiter nach verschollenen Kreidestücken.

"*Aber hier.*" Robert bleibt der Mund offen stehen, was ihn auf einen Gedanken bringt: 'Scheiße, hoffentlich sabber ich nicht. Bitte, lass mich nicht sabbern.' "*Der Laborbericht über die Haarspange.*" Robert schließt den Mund wieder: 'Hach! Ohne Speichel zu

vergießen. Strike!" *"Die Haarreste an der Spange, die wir unter deinem Bett gefunden haben, Robert, sind eindeutig von Hillary."*

"Ich hab's immer gewusste! Du und diese kleine Schlampe! Robert, wie konntest du mir so was nur antun?!", schreit Johnny ihn schon fast an.

"So, Spencer, das beweist, dass er doch schwul ist. Also her mit den Flocken!" "Oh, Ian..." Widerwillig holt Spencer aus seiner Tasche Geld und will es Ian geben. Das sieht jedoch Jack. *Eh! Hier werden keine Wetten abgeschlossen, von denen ich nichts weis.* Lyco springt in Freudessprüngen auf sie zu und noch bevor Ian sich das Geld auch nur ansehen konnte, hat Lyco es in den Pfoten: "Na, na, ihr zwei. Glücksspiel ist hier nicht erlaubt. Alle Wetteinsätze sind beschlagnahmt und werden nie wieder zurückerstattet." "Aber..." "Nix hier, aber. Das ist jetzt meins! Davon kauf ich mit ein Nici-Tier! Einen Wolf.", freut sie sich und zählt schon mal nach. "Jack, jetzt sag doch was!" Diese zeigt nur auf die Tafel und schreibt *Lyco ist im Recht.* dazu. "Ihr seid alle so gemein zu mir. Immer auf die Kleinen.", jammert Ian vor sich hin, während Lyco immer noch damit beschäftigt ist, die Scheine zu zählen.

Robert steht jedoch immer noch wegen Johnny's Äußerung der Mund offen. "Igitt. Robert sabbert.", meint Tyson und zeigt demonstrativ mit dem Finger zu Robert. "Was?!", erwacht dieser wieder aus seiner Trance, "Nein, nein, nein! Das darf doch nicht wahr sein. Mein Image. Total ruiniert. Deswegen hörst du noch von meinen Anwälten!" Jack bekommt wieder dieses unheimliche Funkeln in die Augen, worauf sich jeder möglichst in Sicherheit bringt.

Noch mal., schreibt sie, wobei es ein hässliches Quietschen gibt und die Kreide abbricht, und kommt danach gefährlich langsam auf Robert zu. Der kann nur noch stammeln: "Image... Anwalt...geh..."

Im Hintergrund betrachtet Ray interessiert, wie Lyco sich ein Stück Kreide angeeignet hat und jetzt die Tafel mit kleinen Wölfchen verschönert.

In Jack's Augen kann man lesen, dass sie es von Robert wieder wissen will, diesmal in einem Satz, der auch Sinn ergibt. Ohne Zögern kommt Robert der Bitte nach und 'wiederholt' seinen Satz: "Ich liebe dich. Willst du mich heiraten?"

Noch bevor Tala etwas von wegen 'Und was ist mit Ian's Plan?' hinzufügen kann, liegt Robert auf dem Boden. Niedergestreckt durch die Pfanne in Jack's rechter Hand. Auffordernd sieht sie zu Bryan, der versteht. "Eh, Hausmeister?" Langsam dreht Jack sich zu Ian um, immer noch die Bratpfanne bedrohlich zuckend in der Hand. "Ist gut, ich wollt nichts sagen." Verlegen kratzt er sich am Hinterkopf. In der Zwischenzeit hat Bryan Robert entsorgt.

Jack schaut sich im Raum um, sieht Max und zeigt auf in. Mit den Lippen formt sie ein 'du'.

"Ich hab nichts gemacht, ehrlich!", wimmert Max schon fast und versteckt sich hinter Tyson. Jack wendet sich wieder zu der Tafel, kippt aber fast aus den Socken, als sie Lyco's Werk darauf sieht. *Ich fass es nicht...*, quetscht sie zwischen drei Wölfe irgendwie noch hin, greift dann aber zum Schwamm. "Nein! Jack nicht!", jammert Lyco und hängt sich an ihren Arm, "Diese armen Tierchen haben auch Gefühle. Du kannst sie nicht so einfach auswischen! Du kannst sie nicht töten!!!" Mit Lyco am Arm tut Jack aber genau das. *Die leben jetzt in der Kreidewelt bei ihren Artgenossen. Da haben sie es viel schöner. Und du! Du wirst jetzt Robert's Part übernehmen. Hopp, los, keine Widerworte!*

Leicht beugt Kai sich zu Ray und flüstert ihm ins Ohr: "Mach doch was." "Bin ich denn lebensmüde?" "Hast du doch vorher auch immer gemacht." "Schon, aber vorher hatte sie noch ihre Stimme und konnte reden und..." "Den ganzen Tag halt ich das nicht aus,

wenn die so drauf ist." Jack blickt Kai schon die ganze Zeit an, was dieser auch grade bemerkt. Verlegen lacht er auf. "Bitte, Ray.", flüstert er noch. "Spiel alles so, wie es da steht. Ich werd in der Zwischenzeit mein Möglichstes versuchen."

"*Und jetzt frag ich dich: Warst du's?*" Ray kommt durch eine imaginäre Tür mit einer Mappe in der Hand. Er schaut Kai an, zuckt aber nur mit den Schultern. "*War's Tyson? Oder wart ihr es beide?*" Max schlägt auf das Blatt, das Kai auf den Tisch gelegt hatte. "Ich mag keine Gewalt."

"Ray?" "Ja?", wendet sich Angesprochener an Bryan. "Jack meint, du sollst den Kochtopf aufsetzten. Heute gibt's Schildkrötensuppe. Und du sollst den großen Topf nehmen, sonst passt das Vieh nicht rein. War das alles?" Er schaut zu Jack, die grade die Tafel wischt, um etwas Neues drauf zu schreiben: *Damit bekommen wir vielleicht auch Tyson satt.* "Ach, und damit bekommen wir vielleicht sogar Tyson satt.", wiederholt Bryan, während Lyco sich wieder an der Tafel vergeht: Dracil im Kochtopf, der auf einem großen Holzfeuer köchelt.

"Nein, nein, lasst Dracil gehen. Ich spiel ja schon: *Ist doch eine Lüge!*" Ray legt die Mappe auf den Tisch und zieht die Jacke aus. "*Eine Lüge ist das!*", zerreißt Max das Blatt mit den Untersuchungsergebnissen, "*Wer hat die Spange dahingelegt? Hast du das selbst gemacht? Oder einer deiner übereifrigen Beamten?*" Er schmeißt die Schnipsel durch die Gegend und steht auf, was Kevin alias den Polizisten wieder auf den Plan ruft. Er tritt in den Hintergrund, um jederzeit Max wieder auf den Stuhl zu drücken."Du brauchst nen Schuldigen, was?" Auch Ray kommt jetzt zu den beiden. "*Aber warum ich?*" "Weil du ein Depp bist. So einfach ist das.", sagt Kai bestimmt, aber nicht ohne ein hinterhältiges Grinsen auf den Lippen.

Max schuppst Kai. "Hey! Willst du Extratraining?!" *Bryan, sagt Kai, dass er Max am Leben lassen soll.* Angeschriebener nickt und richtet Kai aus, was er wissen sollte. Augenblicklich ist Kai ruhig, während Jack Lyco wieder von der Tafel verscheucht. "*Warum gerade ich?*" "Ui, endlich Spaß an dem Zeug.", packt Kai Max am Kragen, "*Ist das denn so schwer zu erraten?*"

"Ja, Kai! Zeigst der Hamsterbacke!", wird Kai von Tala, Lyco, Spencer und Ian bejubelt. Ray steht gelangweilt im Türrahmen und schaut der Szene desinteressiert zu. Lyco hat einen Wolfsdämon auf die Tafel gezeichnet und steht stolz davor: "Ich werd sie Karin nennen und sie ist Kai's Schwester! Mokay!" Jack schüttelt über das Szenario nur den Kopf, während Kai einen prüfenden Blick zu ihr wirft: 'Soll ich? Oder will ich noch en bisschen leben? Hm...' Sein Blick gleitet runter zu Max, den er immer noch am Kragen hält. 'Ich denk, sterben ist...' "Kai, Jack meint, dass der noch gebraucht wird." "Ach? Tun wir den wirklich brauchen?" *Du~u, Kai, ich hab da noch so was, das dir bestimmt nicht gefallen wird.* Jack zeigt nur zu ihrer Seite zu Lyco, die elegant Dranzer hochwirft und ihn auch wieder auffängt. "Schau mal, ich hab ein neues Spielzeug. Mal schauen, wie viel bar es aushält. Jack, wo is noch mal die Dampfwalze?"

Er reißt die Augen auf und spielt schnell weiter: "*Irgendwer deponiert die Haarspange unter deinem Bett. Und macht den Eintrag in Hillary's Notizbuch. Und jetzt frag ich dich, Max: Wer...*", dieses Wort zieht er in die Länge, "*...sollte das getan haben?*"

Max will sich von Kai losreißen, schafft es aber nicht: "Kai, lass mich doch mal los." Der schaut verdutzt zu Jack: "Wie? Ich darf den nicht umbringen?" Jack stöhnt lautlos auf. 'Hoffnungslos.' Sie wendet sich wieder zu der Tafel: *Nein, Kai, darfst du nicht. Und, Max? Solltest du nicht mehr Kraft an den Tag legen, dann...* "Aber Kai ist doch..." *Immer wieder diese Ausreden.* Sie wischt die Tafel aus. "Aha! Karin! Du hast Karin umgebracht!", sie zerrt an Jack's Schwanz, doch die zeigt sich unbeeindrückt. *Kai, lass ihn los.* Kai zuckt mit den Schultern und lässt Max los, der prompt auf den Hintern

fällt, was Lyco wieder zum Lachen bringt.

Als er aufsteht, reibt er sich eben diesen. "Au, das tat weh." Er schreit fast seinen Text heraus: "*Ich war das nicht!*", schlägt er auf den Tisch. "Au... *ich weis nicht, wer's war!*" "*Siehst du? Aber all die Tatsachen sprechen im Moment gegen dich.*" Dabei zeigt er mit den Finger auf Max.

"So was macht man nicht, Kai. Mit nacktem Finger auf angezogene Leute zeigen. Schäm dich." "Ilan, hör doch mal, der stellt sich Max nackt vor, dann darf der das.", wedelt Johnny unbeeindruckt mit der Hand vor seinem Gesicht herum. "Was?! Den da?", empört sich Kai. "Genau, was denkt ihr nur von Kai? So was würde der nie tun.", meint Tala mit einem viel sagenden Blick in Lyco's Richtung. "Tala? Seit wann verteidigst du mich? Womit verdien ich diese Ehre?", fragt er stutzig. "Ach, Kai, ich weis doch, dass dein Herz für Ray schlägt. Aber der ist nun mal vergeben. Aber den Schein darfst du ruhig wahren.", nickt Tala eifrig. "Ich bring dich um!" "Wirst du nicht, Kai." "Seit wann hast du was zu sagen?", wendet er sich mit Gift sprühendem Blick zu Bryan um, der nur mit dem Daumen über seine Schulter zu der Tafel zeigt, die eben dieses verkündet.

Ray geht wieder in das andere Zimmer. Kai lässt enttäuscht die Schultern hängen, beruhigt sich und macht ruhig weiter: "*Abführen.*" Kevin kommt näher. "*Das ist doch Wahnsinn. Wahnsinn ist das.*", meint Max. In der Tür dreht er sich noch mal um: "*Kann man doch nicht machen.*"

Desinteressiert wendet sich Kai den Schnipseln zu, die scheinbar das Interessanteste im Moment für ihn zu sein scheinen. "Warum muss ich das macht? Ich dachte, wir haben ne Putzfrau?" "Nein, lass die Pinkne Bedorhung, wo sie ist!", schreit Lyco Jack ins Ohr, worauf diese nur ein *Au* auf die Tafel kritzelt und sich eben dieses reibt.

Kai seufzt auf: "*Was ist mit dem Kastenwagen?*" "*Hm, den hab ich Tala schon wieder zurückgebracht. Pech. Keine Blutspuren, keine Hautreste, keine Haare.*" Er greift nach der Teetasse neben sich: "*Nichts.*" "*Tja, bei Tala finden wir nichts und bei Robert... ähm Max alles, was wir brauchen.*"

"So, jetzt ist er aber ertappt! Er geht fremd und das mit Max!" Plötzlich steht Bryan hinter ihm. "Was ist mit dir?", dreht sich Ian verdutzt um. "Jack meint, du solltest in den Müllcontainer." "Was? Das kannst du nicht machen!", empört sich der Kleine. "Hab ich auch gesagt. Ich meinte, du gehörst in die Biotonnen.", erwidert Bryan nüchtern. Schneller, als irgendwer schauen kann, ist Ian unter einem nahe stehenden Tisch verschwunden. *Hol den Tisch mit, wenn's sein muss. Aber schaff ihn aus meinem Blick- und Gehörfeld. Ist besser für ihn.* "Aber, Jack, das ist ne Requisite!", jammert Max um den Tisch. Bryan zuckt mit den Schultern, zieht Ian an der Nase raus und schleift ihn nach draußen. "Tschüß, Ian, wir sehn uns.", winkt Lyco ihm nach.

"Ja, ja. *Das läuft schon alles ziemlich glatt für Tala.*" Wieder nimmt Ray einen Schluck aus seiner Tasse. "*Hm, aber das wir nichts gefunden haben...*", er kommt zu Kai rüber, "*... hat letztlich doch zu ner neuen Spur geführt.*" "*Und zu welcher?*", schaut Kai verwirrt zu Ray. "*Sein Kastenwagen war einfach zu sauber. Ich meine, steril, wie eine Intensivstation.*" "*Sehr ungewöhnlich für jemanden, der mit Farben hantiert.*", überlegt Kai, vorbei er sich am Kinn reibt. "*Du sagst es. Und deswegen hab ich die Waschanlagen in der Gegend mal abgeklappert. Und in einer hat er...*"

"... seinen Köter mal richtig sauber machen lassen." "Spencer, wenn Tala das hört, bist du um einen Kopf kürzer.", empört sich Max.

"Nein, nicht seinen Köter. Den Wagen. *Eine supergründliche Autowäsche hat er machen lassen.*" Kai seufzt auf. "*Von Hand.*", betont Ray. "*Lass mich raten, an dem Tag nach dem Mord?*" Eifrig nickt Ray als Bestätigung. "*Am Dienstag.*", meint Kai nur

gelangweilt. Zwischen zwei Schlucken aus seiner Tasse meint Ray: "Ja."

"Tja, Ray. Was meinst du? Was wird den Haftrichter mehr überzeugen? Die Geschichte mit deiner Autowaschanlage oder der Eintag '20:00 Uhr bei Rup' und die Haarspange unter Max' Bett?" Ray zuckt darauf nur mit den Schultern.

Aufgeregt kommt Kenny zu Jack und Bryan. "Ich hab's, ich hab's!" Dafür erntet er nur verwirrte Blicke. "Das Gegenmittel. Da, schluck das." Er hält Jack ein Reagenzglas hin, mit einer bräunlichen Flüssigkeit. *Soll ich das wirklich trinken?* Kenny nickt. *Na dann.* Sie kneift die Augen zusammen und schluckt das Zeug in einem runter.

Gespannt warten Kenny und die Umstehenden auf eine Reaktion. "Und?" "... "Jack?" Sie schüttelt sich: "Boah, Kenny! Das schmeckt zu Kotzen!" "Sie hat..." "Sie hat ihre Stimme wieder!", schreit Lyco jubelnd durch die Gegend und hupst mit Max an den Händen übergücklich durch die Gegend. "Kenny, du bist genial." Sie schenkt Kenny ein Lächeln, was diesen auf der Stelle erröten lässt. "Ihr... Ihr habt..."

Doch sie wendet sich wieder den anderen zu: "Ihr habt heute so was von Scheiß fabriziert. Und das mit Robert muss ich jetzt auch irgendwie klären. Ich..." Ray kommt zu ihr. "Ach, Jack.", nimmt er sie in den Arm, "Jetzt sei doch nicht so wütend. Du hast deine Stimme wieder. Und ich versprech dir, nächstes Mal wird es besser. Dann lässt du Ian und Spencer gleich von Anfang an draußen und du wirst sehen, wie das alles so gut funktioniert."

Lyco ist rot vor Eifersucht im Gesicht. Kai beugt sich zu Tala und meint nur leise: "Und damit kommt der jetzt... Hätte er das nicht schon früher machen könne? Dann wär mir so einiges erspart geblieben." "Man kann nicht alles haben, Kai." "Ja, aber sie bekommt Ray oder wie?", grummelt Lyco mit verschränkten Armen. "Schau, wie glücklich die beiden sind.", meint Tala aufmunternd, "Aber ich kann dich trösten, Kai: Ich bin noch zu haben. Aber nur für dich." "Ah! Jack! Hilfe! Kann ich heute die Nacht wieder bei dir verbringen? Diesmal ohne Tala?" "Mach doch, was du willst. Ich freu mich immer über Gesellschaft. Aber morgen wirst du aus dem Bett geschmissen, wenn du nicht wach bist. Oder ich mache Weckmethode 'Gartenschlau'." "Alles, was du willst, nur ohne den da!", folgt Kai Lyco und Jack auf der Flucht vor Tala.